So, hier nun endlich mein Feedback:

Also erstmal muss ich sagen, dass ich den Film im gesamten richtig toll finde. Die Atmosphäre und auch die Töne im Hintergrund. Mit der Animation wirken auch die Illus voll schön. Ich freu mich voll!

Jetzt noch ein paar Sachen, die mir in den Animationen aufgefallen ist. Weiter unten füge ich dann noch Elisas Feedback ein. Sie spricht da auch noch ein paar gute Punkte an!

0:27 "4-Füßler-Stand" (unten rechts)

da rutschen die Hände der Gebärenden so weg, sie sollten eher fest stehen, stattdessen könnten sich die Arme in der Ellenbeuge etwas beugen

0:41 "tiefe Hocke"

Das rechte Bein der Hebamme muss hinter das Bein der Mutter. Der rechte Arm der Hebamme war ursprünglich auch mit dem Bein dahinter, aber es macht schon Sinn, den Arm nach Vorne zu holen. Vielleicht bekommt ihr das hin, dass das Bein eine Ebene dahinter ist und der Arm trotzdem vorne, wie jetzt.

Es sieht auch etwas komisch aus, wenn die Füße der Mutter vor- und zurück schwingen. Als würde sie schweben, dabei steht sie ja fest auf dem Boden. Papas Füße eigentlich auch. Da würde ich die Bewegung rausnehmen.

Elisa Elß:

[...] Euer Film wird richtig, richtig gut! Ich finde die Farbpalette ganz toll, deine Einarbeitung von Diversität in Hautfarbe und Familienmodellen ist spitze und die Verwendung von den Atemgeräuschen, finde ich auch eine super Idee!

Meine Hinweise sind folgende:

[ab 0:13] "Fühl dich frei..." würde ich tatsächlich in den Kreis der Illus setzen und die damit länger stehen lassen

die Bewegungen der anschließenden 3 Illus finde ich gut und natürlich

[0:33 "Der Geburtsvorgang folgt der Schwerkraft"] der Take mit der Schwerkraft, da wirkt die Frau re unten irgendwie verdreht; ich finde den Arm, der nach oben so raushängt irritierend; wenn es so gemeint ist, dass er sich rückseitig an etwas festhält, sollte die Stützfläche mit Linie oder so angedeutet werden ODER der Arm bewegt sich nicht

[0:40 "Tiefe Hocke"] bei der Illu "Tiefe Hocke" ist mir insgesamt zu viel Bewegung drin, wirkt unnatürlich, würde ich mir den Fokus nur auf Gebärende wünschen bzw. die Bewegungen der Figuren ringsum wirklich viel weniger

[1:25] bei der Geburtssequenz habe ich mich über den gebogenen Pfeil auf der re Seite gewundert; vermutlich soll die Drehung des Kindes gemeint sein, wenn ja würde ich da den Pfeilkopf überlappend auf die Bauchwand setzen, dass die Kreisbewegung wirklich erkennbar ist

zusätzlich zum "Teilen der Botschaft" fehlt mir ein Call-to-Action Aspekt für die Schwangere selbst, die sich vllt dadurch informiert, also "Wenn du Fragen hast? oder Ähnliches außerdem ist mir aufgefallen,

außerdem ist mir aufgefallen, dass das Video deutlich das Querformat ausnutzt; vllt denkt ihr nochmal über eine vertikale Variante nach, weil die für Social-Media viel besser läuft und wirklich die große Kraft des viral-gehens liegt

01:01 "4-Füßler-Stand"

das rechte Bein der Gebärenden (das hintere) schiebt sich hier etwas komisch vor die Hebammen, in ihren Bauch hinein. Würde das Bein eher am Boden belassen oder nur minimal bewegen.

01:13 "Hirtenstand"

das aufgestellte (linke) Bein der Gebärenden schwingt grenzwertig, kann zur Not so belassen werden. Besser, wenn der Fuß fix stünde und sich eher das Knie leicht bewegt/beugt. Die Schaukelbewegung des gesamten Oberkörpers finde ich dazu super.

==> generell darauf achten, dass Körperteile/Hände/Füße die normalerweise fest am Boden stehen, auch fix belassen werden, sonst sieht es so merkwürdig schwebend/instabil aus.